

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Raths der Stadt Leipzig.

Nº 31.

Sonnabend den 31. Januar.

1863.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit der Bestimmung in §. 19 des Postgesetzes vom 7. Juni 1859 werden alle Diejenigen, welche an den nachverzeichneten, im Jahre 1861 bei dem hiesigen Oberpostamte zum Erliegen gekommenen Gegenständen Ansprüche zu haben vermeinen, durch aufgesordert, dieselben binnen 3 Monaten und längstens bis zum 10. Mai d. J. bei einer Postanstalt des Königlich Sächsischen Postbezirks oder der unterzeichneten Behörde anzumelden und zu bescheinigen.

Leipzig, den 28. Januar 1863.

Königliche Ober-Post-Direction.

von Zahn.

- 1) 1 Brief mit 3 Thlr. an Frau Pastor Kuhn in Halle;
2) 1 Kiste an Ernst Müller in Chemnitz;
3) 1 Paket an Franz Löß in Paris;
4) 1 Brief mit 26 Mgr. 3 Pf. Einzahlung an den Pfarrer in Löbnitz;
5) 1 Kiste an A. Berlebach in Langenwinkel;
6) 1 Kiste an Büchner in Breslau, sign. F. W. 5;
7) 1 Paket an den Buchbindergesellen F. Hufeld poste restante Weimar;
8) 1 Paket an J. A. F. Vorherr poste restante Görlitz;
9) 1 Kiste an Inspector Lehndorf poste restante Schkeuditz;
10) 1 Paket an G. Herzberg in Wolfsbüttel;
11) 1 Paket an Adolf Dach in Bonn;
12) 1 Brief mit 3½ Thlr. an Adolf Knecht in Kempen;
13) 1 Thalerstück wahrscheinlich Paketen entfallen;
14) 1 Tuchnadel wahrscheinlich Paketen entfallen;
15) 1 Brief mit 9 Mgr. undeclarirt an Bernhard Rieling in Görlitz;
16) 1 Brief mit 2 Thlr. an G. M. Krabb in Klein-Wittenberg;
17) 1 Brief mit 1 Thlr., undeclarirt, M. C. 1 poste rest. Leipzig;
18) 1 Brief, mit 1 Thlr., undeclarirt, an Richard Müller in Weimar;
19) 1 Paket an Schlimper in Wiederau;
20) 1 Paket mit 1 Broschüre und Correcturbogen, sign. H. K. 37 Leipzig, aus Schneeberg;
21) 1 Paket mit Cigarren, sign. HF. 80 Gera;
22) 1 Kiste an den Zugführer Schmidt in Kehl;
23) 1 Paket an Beese in Stettin;
24) 1 Paket an Wilhelm Hans poste restante Mücheln;
25) 1 Paket an Krause in Sagan;
26) 1 Brief mit 1 Thlr. 13 Mgr. an Albert Schuchmann in Dresden;
27) 1 Brief mit 1 Thlr. 9 Mgr. Einzahlung an Schulze in Freiberg;
28) 1 Brief mit 1 Thlr. an B. Grau in Neustadt b/St.;
29) 1 Brief mit 2 Thlr. an C. F. Hoffmann in Bernsdorf;
30) 1 Paket an J. C. B. Koch in Gießen;
31) 1 Schachtel an Louis Lehmann in Glauchau;
32) 1 Brief mit 5 Mgr., undeclarirt, an die Schützengesellschaft zu Elsterberg;
33) 1 Kiste an Marie Tromper in Dresden;
34) 1 Paket an G. W. Krebschmar in Leipzig, aus Dresden;
35) 1 Paket an Eduard Kaden in Leipzig, aus Berlin;
36) 1 Kiste an J. G. Prisel in Leipzig, aus Meerane;
37) 1 Paket an Behrend in Leipzig, aus Demmin;
38) 1 Paket an S. Fränkel in Leipzig, aus Bunzlau;
39) 1 Paket mit 1 Partitur S. 99 Leipzig, aus Hof;
40) 1 Paket an Dämler in Leipzig, aus Böhmen;
41) 1 Paket mit 1 Photographie H. S. Obermittweida, aus Leipzig;
42) 1 Kiste mit Cigarren, P. H. L. 535 Leipzig, aus Ottweiler;
43) 1 Paket mit Draht, G. 1329 Leipzig, aus?
44) 1 Paket an J. G. Haushild u. Sohn in Leipzig, aus Hahnichen;
45) 1 recom. Brief an Therese Signy in Paris;
46) 1 Paket an Sidonie Schumann in Glauchau;
47) 1 Paket an Freifrau von Roe in München;
48) 1 Schachtel mit 1 Cigarrenhalter, A. Waldheim, 1 Thlr. Berlin, aus Leipzig.

Holz-Auction.

Auf dem an der Pegauer Straße liegenden Gehause des Connewitzer Reviers sollen Montag den 3. Februar von 9 Uhr Vormittags ab nachverzeichnete Scheitkästen — als: 11 buchene, 155 eichene, 58 tüsterne, 36 erlene, 20 aspene, auch 7 diverse Jackenkästen — gegen Anzahlung von 1 Thlr. für jede Kasten und unter den übrigen im Termine bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden verkauft werden.

Leipzig, den 28. Januar 1863.

Des Raths Forst-Deputation.

Seume's hundertster Geburtstag.

Am 29. Januar fand in dem Dorfe Poserne bei Weissenfels, unweit des klassischen Rippach, auf Veranlassung einiger patriotischen Männer eine einfach würdige Feier des Tages statt, an welchem vor hundert Jahren Johann Gottfried Seume seine Erdenlaufbahn begonnen hatte. Das Haus, in welchem der Gefeierte das Licht der Welt erblickte, steht zwar nicht mehr, es wurde schon vor Jahren niedergeissen, allein das statt desselben neuerbauete Haus bezeichnet ja doch die Stätte, wo ein guter Mensch geweilt, und so durfte es mit Recht geweiht werden zum Andenken an Seume für alle Zeiten. Der Gründer und Herausgeber der „Gartenlaube“ und sein Freund und Landsmann L. Storch hatten sich vereinigt, um an dem bezeichneten Hause eine Gedächtnisstafel anbringen zu lassen, und diese prangt nun an demselben, eine Gierde für das Haus wie für das ganze Dorf, mit der Inschrift:

Geburtsstätte des Dichters Johann Gottfried Seume,

geb. den 29. Januar 1763,
gest. den 13. Juni 1810.

Natur-, Menschen-, Vaterlandsfreund.

Rauhe Schale, edler Kern.

Die hunderste Wiederkehr des 29. Jan. seit Seume's Geburt gab die schönste Gelegenheit, den Manen des Todten den gebührenden Tribut zu zollen und die ihm geweihte Tafel an die Ortsgemeinde von Poserne zu übergeben. Es war zu diesem Zwecke eine kleine, aber vollkommen dem Zwecke entsprechende Feier veranstaltet worden. Vom Pfarrhause aus begab sich unter Vortritt eines Musikchors der Festzug, an dessen Spitze der Festredner Ludwig Storch zwischen dem I. Landrat von Wurmbs aus Weissenfels und dem Oberschulthei Hornbach, nach dem jetzt Grunide'schen Hause, vor welchem sich bereits eine außerordentliche Fülle von Menschen aus dem Orte und der Umgegend versammelt